

An Chloe

ton original

Lied de Wolfgang-Amadeus Mozart (1756-1791) sur un texte de Johann Georg Jacobi. (RV 524)

Allegro

10

Wenn die Lieb' aus dei - nen blau ____ en, hel ____ len, off - -nen Au - gen

15

sieht, — und vor Lust, hin - ein zu schau ____ en, mir's _____ im — Herzen klopft und —

20

glüht; und ich hal - te dich und küs - se dei - ne Ro _ se _ wan - gen _ warm,

[25]

lie - bes Mäd - chen,

und ich schlie - se zit - ternd dich in mei - nem

p

p

p

[30]

Arm, in mei - nem Arm, - in - mei - nem Arm!

Mädchen, Mädchen, und ich drük ____ ke

f

p

[35]

dich ____ an mei ____ nen Bu - sen fest, — der im letz - ten Au - gen - blik ____ ke

[40]

ster ____ bend, ster - bend nur __ dich _ von _____ sich _ lässt; den be

45

- rausch - ten Blick um - schat - tet ei · ne dü - stre Wol - ke mir, ei - ne dü - stre ____

50

Wol - ke ____ mir; und ich sit - ze _ dann . er - mat - tet, er - mat - tet, er -

55

- mat - tet, a - ber se ____ lig - ne - ben ____ dir, ____ er -

60

- mat - tet, er - mat - tet, er - mat - tet, a ____ ber ____ se ____ lig -

65

ne - ben - dir, a - ber - se - lig - ne - ben dir, a - ber - se - lig - ne - ben

70

dir, ne - ben dir, ne - ben dir.

Wenn die Lieb' aus deinen blauen,
Hellen, offnen Augen sieht,
Und vor Lust hinein zu schauen
Mir's im Herzen klopft und glüht;

Und ich halte dich und küsse
Deine Rosenwangen warm,
Liebes Mädchen, und ich schließe
Zitternd dich in meinem Arm,

Mädchen, Mädchen, und ich drücke
Dich an meinen Busen fest,
Der im letzten Augenblicke
Sterbend nur dich von sich lässt;

Den berauschten Blick umschattet
Eine düstre Wolke mir,
Und ich sitze dann ermattet,
Aber selig neben dir.

Quand l'amour du bleu
De tes yeux brillants et ouverts brille,
Et du plaisir de regarder en eux
Mon cœur frappe et brûle ;

Et que je te tiens et embrasse
Tes joues roses et chaudes,
Chère jeune fille, et que je te serre
Tremblante dans mes bras,

Jeune fille, jeune fille, et que je te presse
Fort contre ma poitrine,
Qui au denier moment,
Seulement à la mort, te laissera aller ;

Alors mon regard enivré est assombri
Par un nuage noir,
Et je m'assois alors, exténué,
Mais heureux près de toi.